

NEWSLETTER

15/2 (2023)
AKL-Ö

*Arbeitsgemeinschaft katholischer
LiturgiewissenschaftlerInnen
in Österreich*
November 2023



KATHOLISCHE
PRIVATUNIVERSITÄT LINZ



UNIVERSITÄT
SALZBURG



Berichtszeitraum von Mai 2023 bis Oktober 2023

*Für den Inhalt der einzelnen Textblöcke sind allein
die jeweiligen Institutionen verantwortlich.*

Am **2. August 2023** starb nach langer Krankheit unser Kollege Prof. em. Dr. Winfried HAUNERLAND in München im Alter von 67 Jahren.

Von 1996 bis 2001 war er Professor für Liturgiewissenschaft und Sakramententheologie an der Katholisch-Theologischen Privatuniversität in Linz, bevor er 2001 einen Ruf nach Würzburg und dann 2005 einen weiteren nach München annahm. Im Sommer 2022 wurde er emeritiert.

R.I.P.

(1) AKTUELLES & VORANKÜNDIGUNGEN

♦ *Graz*

Am **10./11. November 2023** findet in Graz das liturgiewissenschaftliche Symposium *Liturgie in Bewegung* statt. Im Zentrum stehen 60 Jahre Liturgiekonstitution „Sacrosanctum Concilium“ und 50 Jahre Liturgiewissenschaft an der Katholisch-Theologischen Fakultät Graz. Ein wichtiger Akzent liegt dabei auf Zukunftsfragen im Bereich Gottesdienst. Durchgeführt wird die Veranstaltung in Kooperation mit der Diözese Graz-Seckau.

♦ *Heiligenkreuz*

Doz. P. Dr. Johannes Paul CHAVANNE wirkt in der Vorbereitungsgruppe für die Tagung „Bibel und Liturgie. Das Wort Gottes in der Liturgietheologie bei Pius Parsch und in der Liturgischen Bewegung“ (**7.–10. März 2024**, Klosterneuburg) mit.

Doz. P. Dr. Johannes Paul CHAVANNE wirkt in der Vorbereitungsgruppe für das LKÖ-Symposium über „Eucharistische Hochgebete“ (**30. Sept.–01. Oktober 2024**, Salzburg) mit.

Doz. Mag. Martin SINDELAR wirkt mit den Schwerpunkten Konzept und Dramaturgie bei dem Projekt „blessed2023“ für Maturant:innen mit (Segensgottesdienst und digitale Kerzenaktion via Messenger).

Doz. Mag. Martin SINDELAR wirkt mit in der AG Benediktionale der KLD.

♦ *Klosterneuburg*

Pius-Parsch-Preis 2023 ausgelobt: Unter insgesamt acht Einreichungen (eine neunte konnte wegen Fristüberschreitung nicht berücksichtigt werden) hat die Professoren-Jury der Dissertation von Dr. Josef RAUFFER mit dem Thema: „Tagzeitenliturgie als Gebet aller Getauften. Ansätze des Zweiten Vatikanischen Konzils im deutschen Sprachgebiet“ den Preis zuerkannt. RAUFFER arbeitete bei Winfried HAUNERLAND an der LMU und ist derzeit als Liturgiereferent der Erzdiözese München sowie Pfarrer tätig. Der mit 6.000 € dotierte Preis wird vom Propst des Stiftes Klosterneuburg, Anton HÖSLINGER, im Rahmen des Jubiläums „60 Jahre Liturgiekonstitution des II. Vatikanischen Konzils“ am **2. Dezember 2023** um 18:00 Uhr in der Pius-Parsch-Kirche St. Gertrud überreicht.

20 Jahre „Liturgiewissenschaftliche Gesellschaft Klosterneuburg“: Am **31. Januar 2024** um 19:30 Uhr findet anlässlich der Jahresversammlung 2024 der Liturgiewissenschaftlichen Gesellschaft im Augustinussaal des Stifts ein entsprechender Festakt unter dem Thema „Das Erbe in die Zukunft tragen“ mit zahlreichen prominenten Statements statt.

Pius-Parsch-Symposium in Klosterneuburg vom **7.–10. März 2024**: Anlässlich des 70. Todestages von Pius PARSCH (11. März 1954) veranstaltet das Pius-Parsch-Institut das vierte Symposium zum Kernthema der Liturgischen Bewegung: „Bibel und Liturgie – Das Wort Gottes in der Liturgietheologie bei Pius Parsch und in der Liturgischen Bewegung“. Als Referenten zu Wort kommen u.a.: Stefan WINTER (Tübingen), Michael MEYER-BLANCK (Bonn), Alexander ZERFAB (Salzburg), Cornelius ROTH (Fulda), Johann POCK (Wien), Marco BENINI und Janosch DÖRFEL (beide Trier), Johannes Paul CHAVANNE (Heiligenkreuz), Ingrid FISCHER (Wien) und Andreas

REDTENBACHER (Vallendar/Klosterneuburg). Am Samstag, **9. März 2024**, findet abends ein Festakt statt, bei dem neben dem neuen Stiftspropst Anton HÖSLINGER auch Jan-Heiner TÜCK (Wien) die Festrede hält. Sonntagvormittags steht als Abschluss ein Podium unter Moderation von Christoph FREILINGER (Salzburg) und eine Festmesse mit dem Liturgiereferenten der österr. Bischofskonferenz, Weihbischof Dr. Anton LEICHTFRIED, auf dem Programm. Die Ausschreibung mit Anmeldeformular und Werbematerial erfolgt in den kommenden Wochen.

♦ *Linz*

Im **Juni 2023** haben neun Absolventinnen erfolgreich den zweijährigen Lehrgang „Gesang und Musik im Gottesdienst“ abgeschlossen. Mit WiSe 2023/24 hat der Lehrgang zum zweiten Mal begonnen.

9./10. Februar 2024: Das DFG-Projekt von Ass.-Prof. DDr. Predrag BUKOVEC veranstaltet die internationale und interdisziplinäre Tagung „Öl in der frühen Liturgie: Verwendung und Deutung“ an der Universität Regensburg. Das Institut für Liturgiewissenschaft und Sakramententheologie der KU Linz ist als Kooperationspartner des Projekts daran beteiligt. Gegenstand des Symposiums ist die rituelle Verwendung von Öl seit den neutestamentlichen Anfängen bis zur reichskirchlichen Zeit. Expertinnen und Experten aus Liturgiewissenschaft, Bibelexegese, Ritual Studies, Gnosis- und Magieforschung werden zusammenkommen und die vielen offenen Forschungsfragen gemeinsam diskutieren.

5./6. März 2024: Der von Predrag BUKOVEC und Thomas BERGHOLZ geleitete ökumenische Ausschuss „Liturgie und Ekklesiologie“ innerhalb der Liturgischen Konferenz der EKD richtet die Plenartagung in Hildesheim aus. Mit dem Symposium „Liturgie schafft Kirche?! Zur ekklesiogenen Kraft der Liturgie“ wird nicht nur die Ausschussarbeit der letzten fünf Jahre abgeschlossen, sondern es werden zahlreiche ökumenische Fragestellungen bei der Annäherung der Kirchen durch den gefeierten Gottesdienst multiperspektivisch thematisiert.

♦ *Salzburg*

Universität Salzburg

Vom **19.–21. September 2023** fand in Krems a. d. Donau die vom Interdisziplinären Zentrum für Mittelalter und Frühneuzeit (IZMF) sowie vom Institut für Realienkunde des Mittelalters und der Frühen Neuzeit (IMAREAL) der Universität Salzburg veranstaltete internationale Tagung „Materiality and Virtuality. Entanglements of Material and Virtual Worlds in Medieval and Early Modern Material Culture“ statt. Alexander ZERFAB gehörte zum Organisations- und Leitungsteam der Tagung.

Am **11./12. Oktober 2023** nahm Alexander ZERFAB auf Einladung der Liturgiekommission der Deutschen Bischofskonferenz an einem Fachgespräch zur Wort-Gottes-Feier in Kloster Oberzell bei Würzburg teil.

♦ *Wien*

Vom **14.–29. September 2023** führte eine Exkursion des Wiener Lehrstuhls für Liturgiewissenschaft insgesamt 35 Studierende der Katholisch-Theologischen Fakultät sowie externe Teilnehmer:innen in die Türkei. Unter dem Motto „Christentum und Gottesdienst in Kleinasien“ standen zahlreiche wichtige antike und frühchristliche Stätten Kleasiens und Kappadokiens auf dem Programm, darunter Pergamon, Milet, Ephesus, aber auch Konya (Ikonium) und die beeindruckenden Höhlenkirchen in der Region um Göreme in Kappadokien. Nach einem kurzen Abstecher zu den Stätten der Hethiter und Hattier führte die Reise schließlich nach Istanbul, wo die Reisegruppe nicht nur in das orientalische Flair eintauchen konnte, sondern auch in die byzantinische osmanische Geschichte. Neben Highlights wie der Hagia Sophia, der „Blauen“ Sultan-Ahmet-Moschee, dem Galataviertel, der Irenenkirche und dem Topkapı Sarayı standen auch Besuche im Ökumenischen Patriarchat von Konstantinopel und des Armenisch-Apostolischen Patriarchats auf dem Programm. Eine Nachlese des reichhaltigen und umfassenden Reiseprogramms finden Sie hier: <https://kleinasien2023.blogspot.com>.



© Hans-Jürgen Feulner



© Hans-Jürgen Feulner

Das neue liturgiewissenschaftliche Journal *Ex Fonte* – *Journal of Ecumenical Studies in Liturgy* hat sich im zweiten Jahr seines Bestehens äußerst positiv entwickelt. So konnten im **Jahr 2023** (mit Stand Oktober) insgesamt sieben spannende Artikel zu unterschiedlichen Themenbereichen publiziert werden. Außerdem besteht seit einigen Monaten auch die Gelegenheit, durch Rezensionen neu erschienene, internationale liturgiewissenschaftliche Veröffentlichungen zu besprechen und auf diese aufmerksam zu machen. Die Qualität der eingereichten Artikel wird durch ein double-blind Peer Review gesichert. *Ex Fonte* verfolgt eine konsequente Open-Access-Strategie, sodass alle Beiträge dauerhaft kostenlos zugänglich sind; darüber hinaus arbeitet das Team von *Ex Fonte* gerade an einer optimierten Implementierung für mobile Endgeräte. Da *Ex Fonte* ausschließlich online erscheint, können Artikel jederzeit eingereicht sowie so rasch wie möglich begutachtet und publiziert werden. Weitere Informationen finden Sie unter exfonte.org.

(2) PERSONALIA

♦ *Graz*

Am Fachbereich Liturgiewissenschaft der Universität Graz ist ein neuer Studienassistent tätig, Br. Sebastian (Joel David CHÁVEZ-CABEZA).

♦ *Heiligenkreuz*

Univ.-Prof. Dr. Ivica BRNIC, Lehrbeauftragter für kirchliche Kunst an der PTH Heiligenkreuz, wurde in eine Professur der TU Wien berufen. Er wird die Forschungsgruppe zur Raumkomposition leiten, die sich mit der Thematik der Verbindung zwischen architektonischem Raum und Konstruktion beschäftigt. Dabei spielen insbesondere Kirchenbauten eine bedeutende Rolle.

♦ *Klosterneuburg*

Dr. Daniel SEPER, langjähriger und verdienstvoller wissenschaftlicher Assistent am Pius-Parsch-Institut, wurde mit diesem Studienjahr zum Professor an der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems berufen. Er forscht und lehrt dort im Bereich Religionspädagogik mit dem Schwerpunkt Liturgie und Sakramente. Prof. SEPER behält zusätzlich ein reduziertes Stundenausmaß am Institut bis **31. März 2024** bei, um die Vorbereitung des Pius-Parsch-Symposiums zu gewährleisten. Wir gratulieren zur Ernennung.

Für die Zeit bis zum endgültigen Ausscheiden von Prof. Dr. Daniel SEPER wurde das freigewordene Stundenkontingent von den wissenschaftlichen Assistenten Mag. Lukas GANGOLY MA und Mag. Brigitte DOEGE übernommen. Sie arbeiten jetzt mit je 26 Wochenstunden am Institut.

Das vatikanische Ordensdikasterium hat nach der dreijährigen kommissarischen Leitungsphase wieder eine eigene Propstwahl für das Stift Klosterneuburg freigegeben. Am **14. August 2023** wählte das Kapitulum Mag. Anton HÖSLINGER CanReg zum neuen Propst, die Abtbenediktion erfolgte am **24. September 2023** durch Kardinal Christoph SCHÖNBORN. In der Predigt hat der

Kardinal das Stift u.a. auf sein großes Erbe aus der volksliturgischen Bewegung mit Bibel und Liturgie verpflichtet, das maßgeblich in das II. Vatikanische Konzil eingegangen war. Der neue Propst bekennt sich vorbehaltlos zum Erbe von Pius PARSCH und damit auch zum Pius-Parsch-Institut.

♦ *Linz*

Ass.-Prof. DDr. Predrag BUKOVEC ist im **Herbstsemester 2023** Lehrbeauftragter an der Universität Fribourg. Er hält dort die Vorlesung „Die Geschichte der liturgischen Bücher und ihrer Feierformen“.

Dipl.-KM Ewald DONHOFFER M.A. OPraem, zuvor SHK und externer Lehrbeauftragter am Institut für Liturgiewissenschaft, ist seit dem **1. Oktober 2023** als Universitätsassistent angestellt und ist weiterhin für die Mitorganisation und Durchführung von Lehrveranstaltungen des Lehrgangs „Gesang und Musik im Gottesdienst“ zuständig.

♦ *Salzburg*

Österreichisches Liturgisches Institut

Die ÖBK hat bei ihrer Vollversammlung im **Juni 2023** Dr. Christoph FREILINGER zum Leiter des Österreichischen Liturgischen Instituts bestellt. Mit **November 2023** wird P. Johannes FEIERABEND OSB als Mitarbeiter im ÖLI beginnen.

(3) VERANSTALTUNGEN & VORTRÄGE

♦ *Graz*

Peter EBENBAUER

13. Oktober 2023: Symposium Kirchenmusik – im Kontext mit Vortrag: „Liturgische, pastorale und kulturelle Potentiale von (Kirchen)Musik heute“ (Inst. f. Orgel, Orgelforschung und Kirchenmusik, Wien)

Podcast-Reihe *Liturgisches Quartett* gemeinsam mit Elisabeth FRITZL, Bruno ALMER, Saskia LÖSER (vgl. <https://das-liturgische-quartett.podcaster.de>).

- Folge 40: „Zusammenhang Gabenbereitung und Kommunion“
- Folge 46: „60 Jahre Liturgiereform“

Saskia LÖSER

Podcast-Reihe *Liturgisches Quartett* gemeinsam mit Elisabeth FRITZL, Bruno ALMER, Peter EBENBAUER (vgl. <https://das-liturgische-quartett.podcaster.de>).

- Folge 42: „Amen“
- Folge 45: „Ave Maria“

Franz Karl PRABL

- 13. Juni 2023:** Uni Graz: „Lange Nacht der Museen“, Abteilung für Sondersammlungen der UB Graz, Demonstration mittelalterlicher Choralhandschriften
- 10.–15. Juli 2023:** Referent auf der 11. Studienwoche für Gregorianik in Assisi, Santa Maria degli Angeli
- 17.–23. Juli:** Referent auf der Sommerstudienwoche der AISCGre, sezione italiana, in Arco (TR)
- 21.–27. August:** Referent auf der Sommerstudienwoche der AISCGre, spanische Sektion, in El Escorial
- 4.–9. September 2023:** Internationaler Kongress der AISCGre in der Abteil Tynieć bei Krakau, Referent und Übersetzer
- 18. Oktober 2023:** Archivtag der Historischen Landeskommission für Steiermark, Referent
- 10.–11. November 2023:** Symposium „Liturgie in Bewegung. 60 Jahre Liturgiereform – 50 Jahre Liturgiewissenschaft in Graz“, Gesprächsbeitrag
-

♦ *Heiligenkreuz*

Johannes Paul CHAVANNE

- 20. Oktober 2023:** „Du bist Priester, König und Prophet. Die Liturgie der Taufe und das Leben der Christen“ im Liturgieforum Klosterneuburg.

Martin SINDELAR

- 16. Februar 2023:** Veranstaltung zum Thema alternative Bestattungsformen, Urnenbeisetzungen in der Natur im Rahmen der masterclasses.wien: Im Wald und auf der Wiese
- 16. März 2023:** „Digitalisierung und Gottesdienst“, Erzdiözese Köln, Onlineformat
- März–Juni 2023:** Zelebrationskurs „Die Feier der Eucharistie nach dem Messbuch 1975“, Priesterseminar Wien–St.Pölten–Eisenstadt
- 27. Mai 2023:** „Pastoraljahr“ für Presbyterandi und Pastoralassistent:innen, mystagogische Zugänge zum Kirchenraum, Raumobservationen
- 1. Juni 2023:** Workshop „Liturgy&Worship“, Vienna Worship Academy, Expeditihalle Wien
-

♦ *Klosterneuburg*

- Am **12. Mai 2023** referierte PD Dr. Liborius LUMMA im Rahmen des Liturgieforums Klosterneuburg zum Thema: „Liturgie verstehen – Liturgie gestalten. Zwischen Tradition und Kreativität“. Das Liturgieforum Klosterneuburg, das in Kooperation mit dem Kath. Bildungswerk der Erzdiözese Wien organisiert wird, versteht sich als Initiative zum Wissenstransfer für Liturgieverantwortliche und -referenten auf allen Ebenen.
- Am **20. Oktober 2023** referierte Doz. Dr. Johannes Paul CHAVANNE OCist ebenfalls im Rahmen des Liturgieforums Klosterneuburg zum Thema: „Du bist Priester, König und Prophet. Die Taufe und das Leben der Christen“.
- Am **4. Oktober 2023** tagte das „Kuratorium“ des Pius-Parsch-Instituts und der Liturgiewissenschaftlichen Gesellschaft, diesmal im Stift Heiligenkreuz. Unter Teilnahme des Liturgiereferenten der Österr. Bischofskonferenz, Weihbischof Dr. Anton LEICHTFRIED, und dem Vorsitz von Andreas REDTENBACHER waren die Hauptthemen: die Implementierung des neuen

Trägerkonsortiums mit Sant'Anselmo und dem ÖLI, die Konzipierung eines Kurskonzepts, sowie Maßnahmen des Fundraisings.

Daniel SEPER

- 24. Mai 2023:** „Wie im Film. Liturgie im Spannungsfeld von Kino und Kirche“, Gastvortrag an der Universität Wien.
- 23. September 2023:** „Einführung in die Liturgie (Basiskurs)“, Vikariat Nord – Unter dem Manhartsberg der Erzdiözese Wien, Obersdorf.
- 7. Oktober 2023:** „Einführung in die Liturgie (Basiskurs)“, Vikariat Nord – Unter dem Manhartsberg der Erzdiözese Wien, Ziersdorf.
- 12. Oktober 2023:** „Gemeinsam feiern. Liturgische Dienste als Auftrag der Getauften“, Fachtagung Liturgie des Liturgieausschusses des Vikariats Wien-Stadt der Erzdiözese Wien. Modul „Feiern“ im Rahmen des Basiskurses für neue Mitarbeiter:innen der Diözese St. Pölten, **16., 30. Mai, 12. Juni, 10., 24. Oktober, 14. November 2023**, St. Pölten.
-

♦ *Linz*

Am **8. und 9. September 2023** fand in Wien eine vom Institut für Liturgiewissenschaft der KU Linz in Kooperation mit dem Hochmeisteramt des Deutschen Ordens und weiteren wissenschaftlichen Institutionen organisierte Fachtagung zum 150. Todestag von P. Peter RIGLER OT statt. In den insgesamt 14 Vorträgen wurden die Person und das Wirken Peter RIGLERS, Priester des Deutschen Ordens, Spiritual und Exerzitienmeister, Professor für Moraltheologie, Kirchenrecht, Pastoraltheologie und Liturgie in Trient, aus historischer und theologischer Perspektive beleuchtet. Dadurch gelang es der von rund 50 Personen besuchten Tagung, einen Einblick in Righlers theologisches und spirituelles Wirken inner- und außerhalb des Deutschen Ordens zu bieten und an mehreren Stellen exemplarisch tiefere Einblicke in dieses zu geben. Als Fazit wurde festgehalten, dass trotz zahlreicher bereits gewonnener Erkenntnisse eine anhaltende und vertiefende Erforschung rund um das Wirken und die Person RIGLERS unter Berücksichtigung bisher unbeachteter Quellen und der zeitlichen, geografischen und ideengeschichtlichen Kontexte unternommen werden sollte, um auch Spezifika der vielfältigen Tätigkeit RIGLERS ausfindig machen zu können. Zudem bleibt es von Bedeutung, die moralisch-spirituelle Dimension des Lebens RIGLERS nicht außer Acht zu lassen. Dadurch kann die nähere Forschung zu RIGLER nicht nur wissenschaftliche Erkenntnisse, sondern auch Impulse für die heutige Zeit und ihre Herausforderungen bringen.

Ewald VOLGGER

- 7. August 2023:** Vortrag zu „Pacem in terris“ in Brixen für die Priestervereinigung der Diözesen Bozen-Brixen und Innsbruck.
- 8. September 2023:** „Peter Rigler – ein Arbeits- und Forschungsbericht“. Eröffnungsvortrag der Fachtagung zum 150. Todestag von P. Peter Rigler OT (8.–10. September 2023, Wien).
- 17. September 2023:** „Peter Rigler als Bildungspersönlichkeit des 19. Jahrhunderts“. Vortrag vor den Familiaren des Deutschen Ordens der Komturei „An Rhein und Main“ in Frankfurt.
- 21. September 2023:** „Die sonntägliche Eucharistiefeier als Zentrum christlichen Lebens“. Vortrag in Braunau.

Predrag BUKOVEC

29. August 2023: „Ausschußbericht Liturgie und Ekklesiologie“. Bericht auf der Plenartagung der Liturgischen Konferenz der EKD „Abendmahl variantenreich erleben und reflektieren“ in Hildesheim.

Elena DEINHAMMER

9. September 2023: „Das geistliche Leben der Deutschordensschwwestern (Gebetsbuch)“. Vortrag auf der Fachtagung zum 150. Todestag von P. Peter Rigler OT (8.–10. September 2023, Wien).

20. September 2023: „Marian Spirituality and Liturgy of the Teutonic Order: A Historical and Theological Examination with Special Focus on the Marian Office“. Vortrag im 11. Nachwuchsforum der Ritterordensforscher im Rahmen der 22. Konferenz „Ordines Militares. Colloquia Torunensia Historica“ (20.–23. September 2023, Toruń).

25. September 2023: „Sacramentality and sacramental-liturgical acts in J.R.R. Tolkien’s *Lord of the Rings*“. Vortrag im Rahmen des Seminars „Participation and Subcreation: Creativity and the Experience of God in the thought of O. Barfield and J.R.R. Tolkien (25. September 2023, Cambridge, Faculty of Divinity, Centre for the Study of Platonism).

♦ *Wien*

Universität für Musik und darstellende Kunst

Antanina KALECHYTS

13.–14. Oktober 2023: Teilnahme am Symposium „Kirchenmusik – im Kontext“

16.–17. Oktober 2023: Teilnahme am Symposium der Liturgischen Kommission für Österreich „Christ:in werden – Zukunft.leben“

(4) PUBLIKATIONEN (inkl. Internet-Präsentation und Interviews)

♦ *Graz*

Peter EBENBAUER

atmen, waschen, essen, trinken. Religion funktioniert über die Sinne, in: Denken + Glauben. Sondernummer 205 (Sommer / Herbst 2023), Katholische Hochschulgemeinde Graz 2023, 42–43.

Symbol – Gestalt – Sakrament. Plädoyer für eine neue Dynamisierung sakramentaler Gotteszeichen, in: Zeitschrift für Integrative Gestaltpädagogik und Seelsorge 28/109 (2023) 45–46.

Peter EBENBAUER / Saskia LÖSER / Christian WESSELY

Zeitschrift *LIMINA – Grazer theologische Perspektiven*: **Call for papers** zum Schwerpunktthema „Spiritualitäten – Ewige Sehnsucht, neue Wege?“ für die Ausgabe Herbst 2024, vgl. <https://unipub.uni-graz.at/limina>

Franz Karl PRABL

- Trauermusik und ihre Funktionen, in: *transformatio*; Requiem. Nr. 2 (2022), 126–132. Online-Journal, <https://transformatio-journal.org/ojs/index.php/trans/article/view/977>
- Einige Schlaglichter auf die Choralforschung in Österreich – statt eines gewöhnlichen Vorworts, in: Antanina KALECHYTS – Robert KLUGSEDER (Hg.), *Choralforschung. Zu Handschriften aus Klosterneuburg, Voralpe, St. Florian* (Wiener Beiträge zu Orgel und Kirchenmusik 5), Wien 2023, 8–11.
- Maria in den Gesängen der Liturgie (Antiphonen, Responsorien), in: *HID 77* (2023) 141–145.
- Das *Credo Apostolorum – Credo in Deum*, GrN II, 391, und seine Hintergründe, in: *BzG 75* (2023) 63–77.
- Rezensio*: Ioannes CONTI, Petrus MAGNANI, Richardus ZOJA (Hg.), *Ite ad Ioseph. Liber Cantualis de Patriarcha Patrono Ecclesiae Universalis*, Paris – Venezia 2021, in: *BzG 75* (2023) 87–90.
- Ut unum sint – Philipp Harnoncourt und sein Engagement in der IAH, für *IAH-Bulletin* [in Druck].
- Der Gesang und sein Ort. Zur Sakraltopographie im ehemaligen Augustiner-Chorherrenstift Seckau um 1590, in: Jürgen BÄRSCH – Stefan KOPP (Hgg.), *Die Kathedrale im Kontext der mittelalterlichen Stadt. Liturgie und ihre sakraltopographischen Bezüge*, Münster 2023 [in Druck].
- Moduswechsel und Textinterpretation am Beispiel von Responsorien prolata, in: *Thesaurus Musicae Sacrae*, (Warschau), 3 (2024) [in Druck].
-

♦ *Heiligenkreuz*

Johannes Paul CHAVANNE

- „Volk Gottes“. Versuch einer liturgietheologischen Begriffsbestimmung auf Grundlage liturgischer Texte, in: Stephan STEGER u. a. (Hgg.), *Liturgie und Ekklesiologie. Reform des Gottesdienstes als Reform der Kirche*, Regensburg 2023, 418–432.

Martin SINDELAR

- Save enough to try. Beobachtungen zur Schnittmenge von Liturgie und Kirchenentwicklung, in: Stephan STEGER u. a. (Hgg.), *Liturgie und Ekklesiologie. Reform des Gottesdienstes als Reform der Kirche*, Regensburg 2023, 244–256.
- Ästhetische Interventionen, in: *Gottesdienst 57* (6–7/2023) 65–66.
-

♦ *Klosterneuburg*

Reihe „Pius Parsch Studien“ (PPSt):

- PPSt Band 20: Josef Andreas JUNGSMANN, *Die Frohbotschaft und unsere Glaubensverkündigung*. Neu eingeleitet von Rudolf PACIK, Freiburg/Br. 2022.
- PPSt Band 21: Lukas GANGOLY – Andreas REDTENBACHER (Hg.), *Das Pius-Parsch-Archiv in Klosterneuburg. Quellen – Potential – Erschließung*, Freiburg/Br. 2023 [im Druck, erscheint im Herbst 2023].

Ann.: Wegen personeller Überschneidungen zwischen dem Herausbergremium und dem Wissenschaftlichen Beirat des Instituts, sowie des altersbedingten Ausscheidens Einzelner, liegt die Verantwortung für die Herausgabe der Reihe ab Band 21 beim Wissenschaftlichen Beirat; das bisherige Herausbergremium wurde aufgelöst.

Reihe „Protokolle zur Liturgie“ (PzL):

PzL Band 10 | 2022/23 ist als „Jubiläumsband“ anlässlich 100 Jahre erste „volksliturgische“ Messe mit Pius PARSCH in St. Gertrud an Christi Himmelfahrt 1922, sowie anlässlich des zehnten Erscheinens des Jahrbuchs, mit einem Geleitwort von Bischof Dr. Anton LEICHTFRIED und einem Register aller bisher erschienen Beiträge erschienen. Würzburg 2023.

Reihe „Schriften des Pius-Parsch-Instituts“ (SPPI):

SPPI Band 10: Johannes KITTLER, Die Würde des Menschen feiern. Taufe – Firmung – Eucharistie. Mit einem Geleitwort von Paul M. ZULEHNER, Würzburg 2023.

Andreas REDTENBACHER

Liturgie – authentisch und bewegt. Beiträge zu Entwicklung und Verstehen des Gottesdienstes der Kirche. Mit einem Geleitwort von Erzbischof Franz LACKNER OFM, Würzburg 2023 [in Druck].

Pius Parsch: seine Bedeutung in Geschichte und Gegenwart, in: Lukas GANGOLY – Andreas REDTENBACHER (Hgg.), Das Pius-Parsch-Archiv in Klosterneuburg. Quellen – Potential – Erschließung (PPSt 21), Freiburg/Br. 2023, 20–32.

Vorwort in: Protokolle zur Liturgie 10 (2022/2023) 11–12.

Vorwort in: Lukas GANGOLY – Andreas REDTENBACHER (Hgg.), Das Pius-Parsch-Archiv in Klosterneuburg. Quellen – Potential – Erschließung (PPSt 21), Freiburg/Br. 2023, 7–8.

Daniel SEPER

Zum Leben von Pius Parsch, in: Lukas GANGOLY – Andreas REDTENBACHER (Hgg.), Das Pius-Parsch-Archiv in Klosterneuburg. Quellen – Potential – Erschließung (PPSt 21), Freiburg/Br. 2023, 11–19.

Lukas GANGOLY

Vom Volksliturgischen Apostolat zum Pius-Parsch-Institut, in: Lukas GANGOLY – Andreas REDTENBACHER (Hgg.), Das Pius-Parsch-Archiv in Klosterneuburg. Quellen – Potential – Erschließung (PPSt 21), Freiburg/Br. 2023, 33–40.

Ein kurzer Streifzug durch die Archivwissenschaft, in: ebd., 41–56.

Erschließung, in: ebd., 57–172.

Verzeichnisse der Kleindrucke und Schriften von Pius Parsch, in: ebd., 173–191.

Andere Stätten zur Erforschung der Liturgischen Bewegung, in: ebd., 192–202.

♦ *Linz*

Ewald VOLGGER

Liturgie des Deutschen Ordens. Forschungsstand zur Eigenliturgie des Ordens und die Reformarbeiten nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil, in: Jürgen BÄRSCH – Winfried HAUNERLAND – Florian KLUGER (Hgg.), Liturgiereform und Ordensgemeinschaften. Zur gottesdienstlichen Erneuerung nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil (StPaLi 49), Regensburg 2023, 82–157.

„Nicht wie Außenstehende und stumme Zuschauer“. Angelo G. RONCALLI (Johannes XIII.) als ein Pionier der Liturgischen Bewegung, in: Protokolle zur Liturgie 10 (2022/2023) 15–68.

Der liturgische Eigenkalender als Teil des Partikularrechtes der Diözese Linz und der Identität einer Ortskirche, in: Wilhelm REES – Herbert KALB – Christoph NIEMAND (Hgg.), Kanonist, Ordensmann und Gestalter. FS zur Emeritierung von Univ.-Prof. Mag. theol. Dr. iur. Dr. iur. can. Severin Johann LEDERHILGER OPraem (KStT 79), Berlin 2023, 208–231.

Predrag BUKOVEC

Der Diakonat in der vorkonstantinischen Kirche. Entstehung und Konsolidierung, in: Stephan STEGER u. a. (Hgg.), Liturgie und Ekklesiologie. Reform des Gottesdienstes als Reform der Kirche, Regensburg 2023, 489–514.

Marialis cultus. Die Marienfeste im Kirchenjahr und ihre Euchologie, in: HID 77 (2023) 106–118.

Terminum figat. Remarks on a Difficult Phrase in the Eucharistic Prayer of the Traditio Apostolica, in: Journal of Early Christian Studies 31 (2023) 115–142.

Rezension: Stefanos ALEXOPOULOS – Maxwell E. JOHNSON, Introduction to Eastern Christian Liturgies, Collegeville 2021, in: Ex Fonte 2 (2023) 299–302.

Rezension: Baby VARGHESE, The Early History of the Syriac Liturgy. Growth, Adaptation and Inculturation, Wiesbaden 2021 (GOF.S 62), in: Iran and the Caucasus 27 (2023) 225–227.

Elena DEINHAMMER

Marianische Stundenliturgie. Das Marienoffizium, *Officium parvum BMV*, in: HID 77/2 (2023) 119–124.

♦ *Salzburg*

Universität Salzburg

Alexander ZERFAß

Einbezogen ins Heilsgeschehen. Zur Theologie des Gottesdienstes in der Liturgischen Bewegung – eine Spurensuche mit Blick auf die Kirchenmusik, in: Mitteilungen zu den Kulturgütern der Orden 8 (2023) 93–104. URL: https://www.ordensgemeinschaften.at/kultur/ejournal/2023_miko_zerfass_heilsgeschehen.pdf

Rezension: Die Dynamik der Liturgie im Spiegel ihrer Bücher. La dynamique de la liturgie au miroir de ses livres. Festschrift für Martin KLÖCKENER. Mélanges offerts à Martin Klöckener, hg. v. Hélène BRICOUT – Benedikt KRANEMANN – Davide PESENTI (LQF 110), Münster 2020, in: Archiv für Liturgiewissenschaft 64 (2022) 159–162.

Rezension: Andreas MARTI, Kirchenlied und Gesangbuch. Einführung in die Hymnologie. Unter Mitarbeit von Elie JOLLIET, Göttingen 2021, in: Archiv für Liturgiewissenschaft 64 (2022) 241 f.

Rezension: Stefan HEID, Altar und Kirche. Prinzipien christlicher Liturgie, Regensburg 2019, in: Archiv für Liturgiewissenschaft 64 (2022) 276–279.

Österreichisches Liturgisches Institut

Christoph FREILINGER, Anmerkungen zu einem künftigen Buch für Wort-Gottes-Feiern. Ein Diskussionsbeitrag, in: Stephan WINTER – Arndt BÜSSING (Hgg.), Die Wort-Gottes-Feier. Aktuelle Praxis und Perspektiven einer lebendigen Liturgiereform, Regensburg 2023, 59–72.

Heiliger Dienst: Heft 2/2023: „Maria“

Heft 3/2023: 60 Jahre SC (gewidmet P. Winfried BACHLER OSB zu seiner Emeritierung als Leiter des ÖLI)

♦ **Wien**

Universität Wien

Hans-Jürgen FEULNER

[zusammen mit: Timo AMREHN], Bericht aus der AKL, Sektion Österreich (Studienjahr 2022/23), in: Liturgisches Jahrbuch 73/4 (2023) [in Druck]

Interview zu Erntedank/Thanksgiving mit *Studio Omega/Religionspodcast*: Hans-Jürgen Feulner über Unterschiede und Parallelen zwischen Thanksgiving und unserem Erntedankfest (31. Oktober 2023).

<https://studio-omega-der-podcast.simplecast.com/episodes/150-hans-jurgen-feulner-uber-unterschiede-und-parallelen-zwischen-thanksgiving-und-unserem-erntedankfest>

Rezension: Stefanos ALEXOPOULOS – Maxwell E. JOHNSON, Introduction to Eastern Christian Liturgies (Alcuin Club Collection 96), Collegeville/MN 2022, in: Ecclesia Orans 40/1 (2023) 436–439.

Rezension: Claudia D. BERGMANN – Benedikt KRANEMANN (Hgg.), Analogie und Differenz: Das dynamische Verhältnis von jüdischer und christlicher Liturgie. Analogy and Difference: The Ever-Changing Relationship of Jewish and Christian Liturgy (Liturgiewissenschaftliche Quellen und Forschungen 112), Münster 2021, in: Ecclesia Orans 40/1 (2023) 440–442.

Timo AMREHN

Rezension: Jörg WINKLER, Existenzielle Konfrontation mit der eigenen Endlichkeit. Zur Liturgie der Krankensalbung (Liturgiewissenschaftliche Quellen und Forschungen 114), Münster 2022, in: Ex Fonte 2 (2023) 319–330 [DOI: 10.25365/exf-2023-2-14].

(5) ALLFÄLLIGES

♦ *Graz*

3. Juni 2023: Konzert mit der Schola Gregoriana des PIMS im Kloster San Giulio d'Orta (Festivalteilnahme)

17.–19. September 2023: Jahrestagung der AÖL (Arbeitsgemeinschaft für ökumenisches Liedgut) in St. Pölten

♦ *Heiligenkreuz*

Doz. Mag. Martin SINDELAR nahm von **1.–2. Mai 2023** in der Royal Albert Hall, London, an der Leadership Conference der Anglikanischen Kirche und vom **30. Juni –1. Juli 2023** an der Vienna Worship Academy teil.

Doz. Pater Dr. Johannes Paul CHAVANNE und Doz. Mag. Martin SINDELAR nahmen vom **16.–17. Oktober 2023** an dem LKÖ-Symposium „Christ:in werden – Zukunft.leben“ in Salzburg teil.

♦ *Klosterneuburg*

Pius-Parsch-Kirche St. Gertrud:

Anlässlich des 70. Todestages von Pius Parsch, der in St. Gertrud bestattet ist, überprüft eine Studiengruppe unter liturgiepastoralen, liturgiehistorischen und denkmalpflegerischen Perspektiven, ob und wie weit die Kirche als „Wiege der volksliturgischen Bewegung“ an heutige Anforderungen adaptiert werden soll. Entsprechende Fachexpertisen wurden und werden eingeholt, und eine Experimentierphase mit einer provisorischen Altarraumgestaltung gestartet. Der Prozess beansprucht eine verantwortungsvolle liturgiewissenschaftliche Begleitung. In jedem Fall ist der Anbau eines überschaubaren Agapebereichs für die Gemeinde, der schon Pius Parsch wichtig war, in Planung.

♦ *Wien*

Prof. Hans-Jürgen FEULNER nahm am **17. Oktober 2023** an dem LKÖ-Symposium „Christ:in werden – Zukunft.leben“ in Salzburg teil sowie an der sich anschließenden LKÖ-Sitzung.

Zwei Dissertationen wurden bisher abgeschlossen:

Stephen HILL (PhD) – Sydney (Australien): “The Language of *Divine Worship* and its Pastoral Implications”

Betreuer: Hans-Jürgen FEULNER (Wien) / *Gutachter:* Clinton A. BRAND (Houston/TX, USA), Clare JOHNSON (Melbourne, Australien)

Alexis K. KUTARNA (PhD) – Houston/TX (USA): “The ‘Musification of the Word’ (Joseph Ratzinger): An Approach to the Primacy of the *Logos* in Liturgical Music With Regard to *Divine Worship*”

Betreuer: Hans-Jürgen FEULNER (Wien) / Franz Karl PRABL (Graz) / *Gutachter:* Uwe Michael LANG (London), Edward SCHAEFER (Hagerstown/MD, USA).

**
*

Abgabetermin für die nächste Ausgabe des Newsletters:
➤ 30. April 2024

Zusammenstellung:

© *Institut für Historische Theologie –
Liturgiewissenschaft und Sakramententheologie (Wien)*
Univ.-Prof. Dr. Hans-Jürgen FEULNER
zusammen mit Mag.^a Christina DIETL
und Esther GUSCHALL, BA
9. November 2023